

# Weltmeister Hamilton feierte bei Saisonfinale 73. GP-Sieg

**Elfter Sieg im 21. Saisonrennen. Lewis Hamilton hat das Formel-1-Jahr am Sonntag weltmeisterlich abgeschlossen und beim Finale in Abu Dhabi seinen 73. GP-Sieg gefeiert. Der Brite setzte sich im Mercedes sicher vor Vize-Champion Sebastian Vettel (GER) im Ferrari und Red-Bull-Pilot Max Verstappen (NED) durch. Fernando Alonso verpasste im letzten F1-Rennen der Karriere als Elfter seinen 1.900. Punkt.**

online seit heute, 17:18 Uhr  
online seit gestern, 17:18 Uhr  
online seit 25.11.2018, 17:18 Uhr



Daniel Ricciardo (AUS) beendete sein 100. und letztes Rennen für Red Bull an der vierten Stelle vor Hamiltons Teamkollegen Valtteri Bottas (FIN). Kimi Räikkönen, der bisher letzte Weltmeister für Ferrari, schied in seinem 150. und letzten Rennen für die Scuderia früh aus, behielt aber den dritten WM-Rang. Der Finne, der zu Sauber wechselt, blieb mit 251 Zählern knapp vor Verstappen (249) und Bottas (247).

Hamilton genoss die Rosenwasserdusche auf dem Siegespodest mit nacktem Oberkörper. Nach dem aus seiner Sicht wenig spektakulären Rennen landete der Fünffach-Weltmeister zum 17. Mal unter den ersten drei und fixierte mit 408 Zählern neuen Punkterekord (bisher Vettel mit 397 im Jahr 2013). Aus der Pole Position gestartet,

lag der bis zum Boxenstopp in der 9. der 55 Runden voran und übernahm in der 34. endgültig wieder die Spitze, nachdem Ricciardo als Letzter der Spitzenfahrer zum Reifenwechsel abgelenkt war.

Für Vettel blieb einmal mehr nur der zweite Platz. "Ich habe alles versucht bis zur letzten Runde. Ich hatte gehofft, es wäre ein bisschen mehr Rad an Rad geworden", sagte der 31-jährige Deutsche. Hamilton fiel es leicht, Komplimente zu verteilen. "Es ist eine Freude, gegen einen Mann wie Sebastian zu fahren. Er ist ein ehrlicher, harter Fahrer und hat einen tollen Job gemacht. Jeder von uns gibt das Beste, es wird jedes Jahr schwieriger."

Weil Bottas Reifenprobleme hatte und aus Sicherheitsgründen ein zweites Mal an die Box geholt wurde, verpasste Mercedes den vierten Doppelsieg in dem Golf-Emirat in Serie. Verstappen schaffte zwar bei der zehnten Auflage auf dem Yas-Marina-Circuit den ersten Red-Bull-Podestplatz, um in der Gesamtwertung Dritter zu werden, hätte er aber im Rennen Zweiter werden müssen.

Der zweifache Weltmeister Alonso verpasste in seinem emotionalen 311. und letzten F1-Rennen der Karriere einen WM-Punkt. "Es hat Spaß gemacht, mit diesen Leuten zu fahren. Danke, Formel 1", sagte der 37-jährige, dem zum legendären "Triple" nach Siegen in Monte Carlo und den 24 Stunden von Le Mans noch der Erfolg in den 500 Meilen von Indianapolis fehlt. "Die Formel 1 wird ihn vermissen", erklärte Hamilton.

Der Deutsche Nico Hülkenberg überstand einen Überschlag in der ersten Runde, nach dem er mit dem Kopf nach unten in den Leitplanken hing, unverletzt. Flammen hatten kurzfristig Anlass zu Besorgnis gegeben. Er war mit seinem Renault mit dem Auto von Romain Grosjean kollidiert.

Textquelle: APA

---

## Verwandte Nachrichten

- 24.11.2018 [Hamilton holte vor Bottas und Vettel Abu-Dhabi-Pole](#)
- 24.11.2018 [Wolff verspricht "große Show" für Saisonfinale in Abu Dhabi](#)